

~ Zertifikat ~

Herr

Mirko Mustermann

geboren am 22.02.1975

hat am 01.01.2017 die onlinebasierte

gepedu Potenzialanalyse

durchgeführt.

Vergleichsgruppe:

Standard (Fach- und Führungskräfte)

Die Gesellschaft für psychologische Eignungsdiagnostik und Unternehmensberatung (gepedu) bietet auf ihrer Webseite Testverfahren zu den Themen berufliche Orientierung, Karriere und Potenzialanalyse an. Die gepedu Potenzialanalyse richtet sich vorwiegend an Fach- und Führungskräfte mit Berufserfahrung. Sie hilft, Fähigkeiten, Motivationen und Persönlichkeitsmerkmale zu erkennen, Stärken hervorzuheben und Entwicklungspotenziale gezielt zu fördern.

Das vorliegende Zertifikat enthält die Ergebnisse der Testauswertung in komprimierter, übersichtlicher Form. Diese Ergebnisse umfassen die vier Bereiche:

- Eigenschaften
- Kompetenzen
- berufliche Interessen
- berufliche Ziele und Motive

Diese vier Bereiche können bei Bedarf durch folgende Zusatzmodule erweitert werden:

- Führung (bearbeitet)
- Vertrieb und Verkauf (bearbeitet)

Die Testverfahren der gepedu werden nach wissenschaftlichen Kriterien konstruiert und ständig weiterentwickelt. Weitere Informationen zum Testverfahren finden Sie unter www.gepedu.de.

gepedu GmbH
Am Mitterfeld 14
85658 Egming

T: +49 (0)8095 358 306 7
F: +49 (0)8095 358 306 6
M: info@gepedu.de
W: www.gepedu.de

Geschäftsführung
Christian Buß
Christoph Vogt

USt-IdNr DE283970565
Amtsgericht Münchig
HRB 199908

So lesen sich die Ergebnisse:

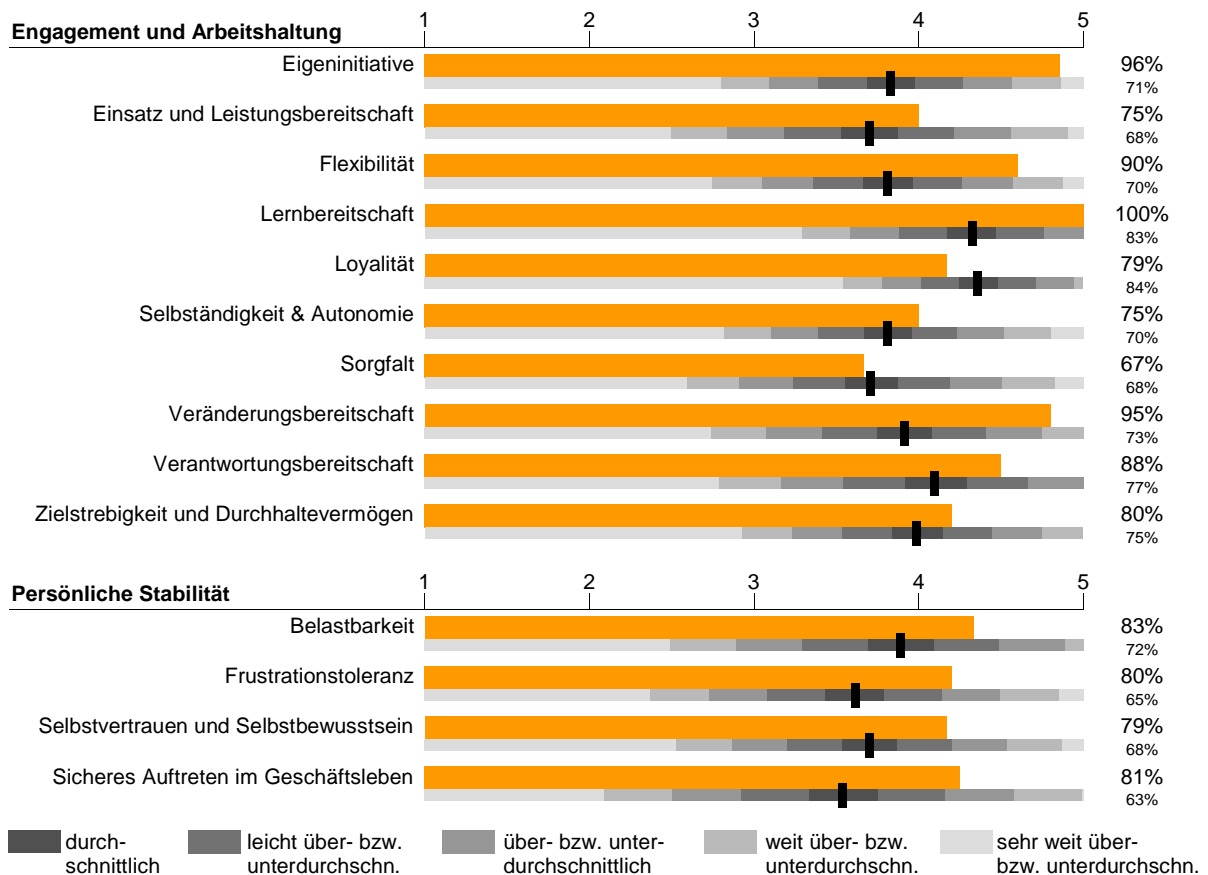
Die Antworten in den Kategorien Eigenschaften, Kompetenzen sowie den Zusatzmodulen wurden zu inhaltlich homogenen Skalen zusammengefasst und der arithmetische Mittelwert über die Einzelantworten auf der fünfstufigen Antwortskala gebildet. Die Ergebnisse werden in der Tabelle jeweils rechts vom Skalennamen als farbiger Ergebnisbalken dargestellt. Daneben wird das Ergebnis zusätzlich als gerundeter Prozentwert ausgewiesen.

Die Ergebnisse werden einer Referenzgruppe aus früheren Teilnehmerinnen und Teilnehmern gegenübergestellt. Die Mittelwerte der Referenzgruppe sind unterhalb des Ergebnisbalkens als vertikaler schwarzer Balken dargestellt. Die Streuung des Merkmals in der Vergleichsgruppe wird anhand grau eingefärbter Rechtecke dargestellt, deren Ausdehnung den sogenannten "Stanine"-Werten entsprechen. Je dunkler ein Bereich, desto mehr Teilnehmer finden sich in diesem Bereich. Das mittlere, dunkle Rechteck gibt den durchschnittlichen Bereich an, rechts davon liegen der "leicht überdurchschnittliche", der "überdurchschnittliche", der "sehr überdurchschnittliche" und der "stark überdurchschnittliche" Bereich. Analog liegen die unterdurchschnittlichen Bereiche links vom Mittelwert.

Definitionen der gemessen Merkmale:

Eine genaue Beschreibung der unten aufgeführten Merkmale sowie weitere Informationen zum Testverfahren finden Sie auf unserer Webseite unter www.gepedu.de.

Eigenschaften



Beschönigungstendenzen:

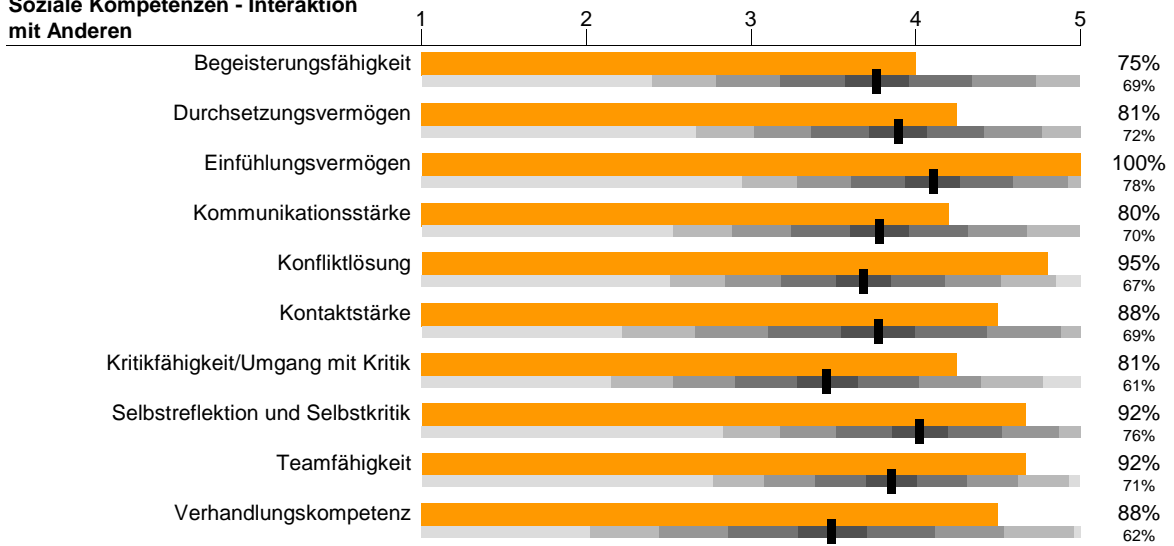
Die Ergebnisse der Potenzialanalyse beruhen auf den Selbsteinschätzungen der Teilnehmer. Zur Kontrolle möglicher Beschönigungstendenzen wurden spezielle Fragen in das Testverfahren integriert.

Ausprägung Beschönigungstendenzen: normal

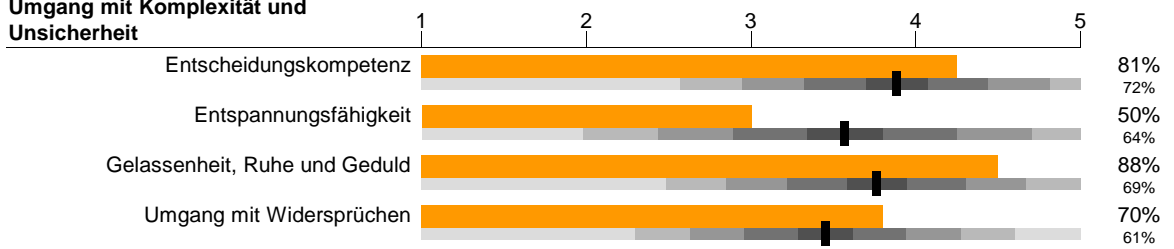
Es wurden 8 von 18 möglichen Punkten erreicht.

Kompetenzen

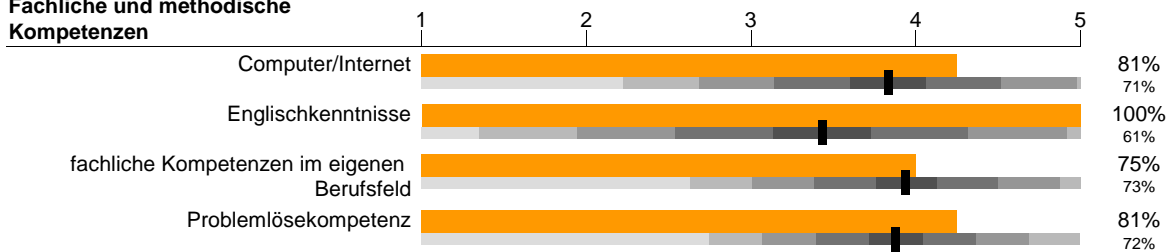
Soziale Kompetenzen - Interaktion mit Anderen



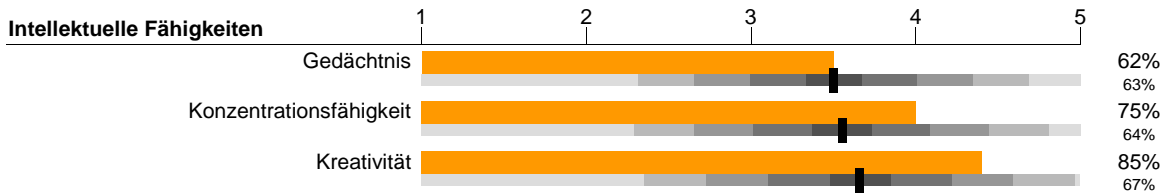
Umgang mit Komplexität und Unsicherheit



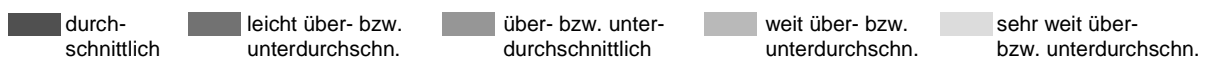
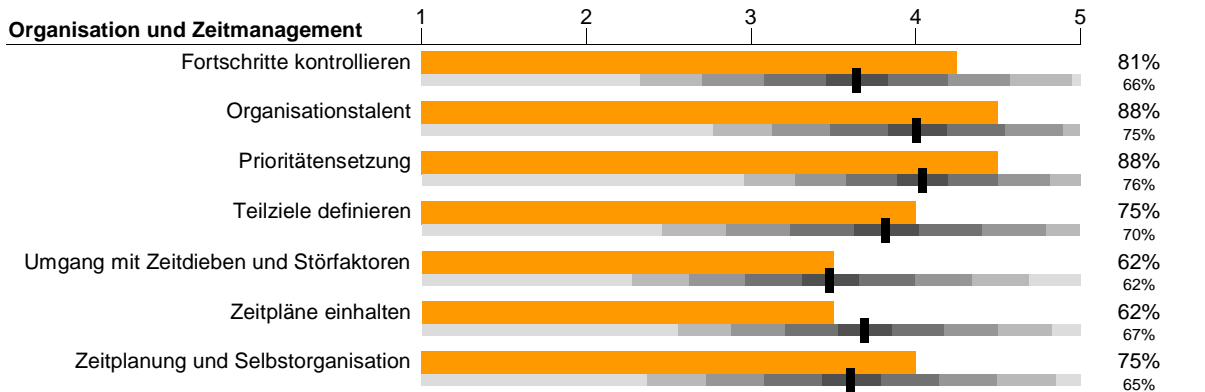
Fachliche und methodische Kompetenzen



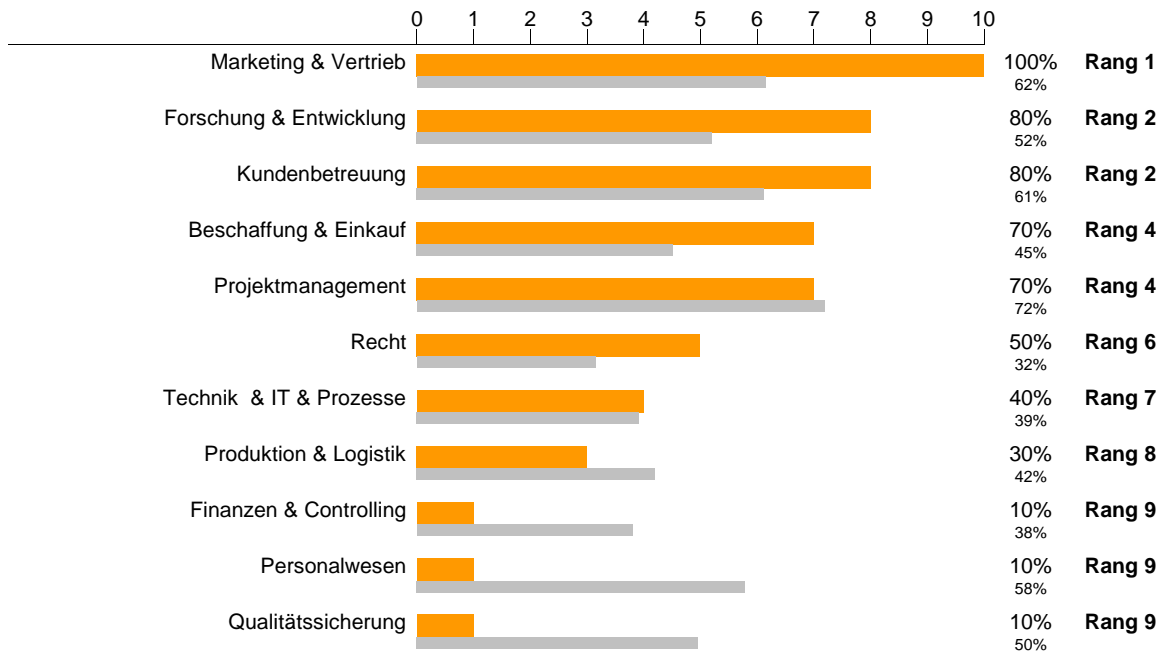
Intellektuelle Fähigkeiten



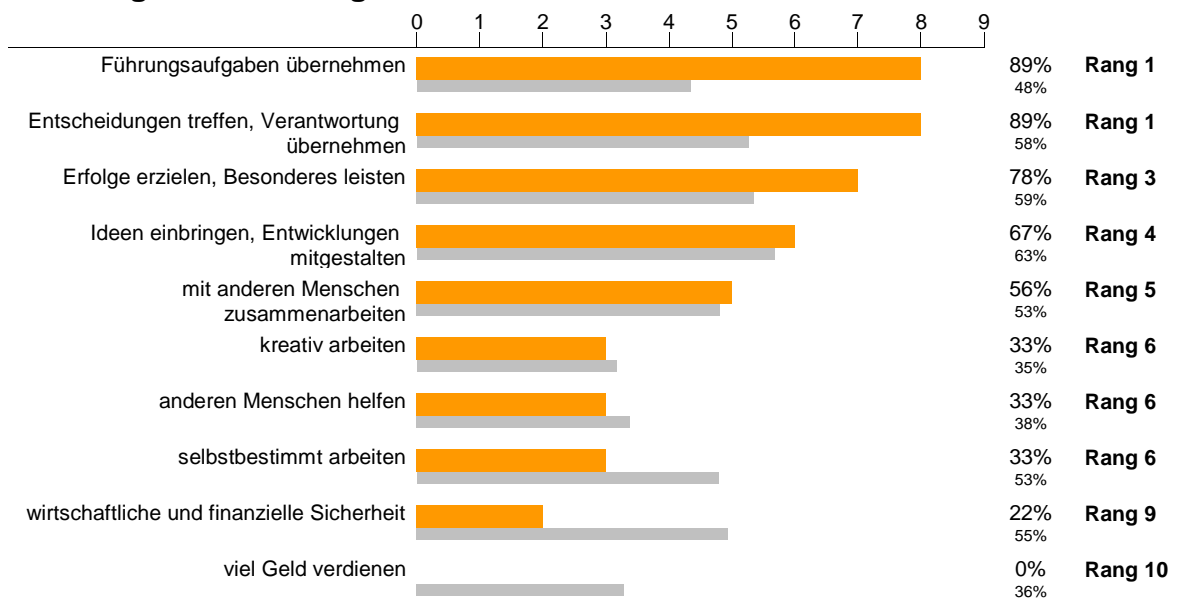
Organisation und Zeitmanagement



Detailergebnisse: Rangreihe der beruflichen Interessen



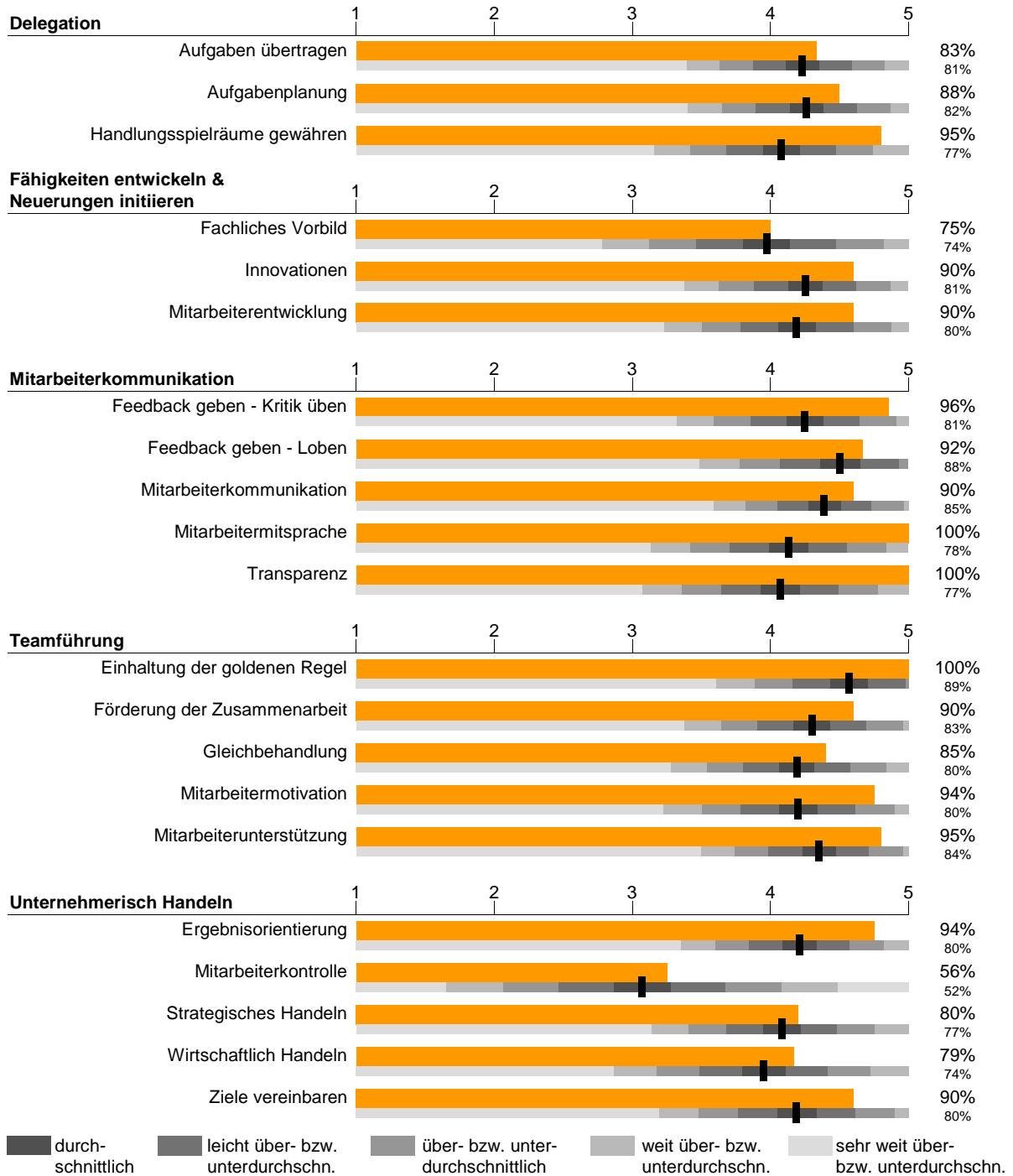
Detailergebnisse: Rangreihe der beruflichen Ziele und Motive



So lesen Sie die Ergebnisse:

Bei den oben dargestellten Rangreihen wurde im Fragebogen jeder Bereich einer Rangreihe allen anderen Bereichen einer Rangreihe gegenübergestellt. Der Teilnehmer musste nun angeben, welcher von beiden Bereichen für ihn beruflich interessanter (Rangreihe der beruflichen Interessen) bzw. beruflich wichtiger (Rangreihe der beruflichen Ziele und Motive) ist. Für jeden Vergleich, den ein Bereich für sich entschieden hat, wurde dem Bereich ein Punkt gutgeschrieben. Daraus ergibt sich eine maximale Punktzahl von Anzahl der Bereiche einer Rangreihe minus 1. Die Skalierung im Ergebnisbalken geht folglich von 0 bis Anzahl der Bereiche einer Rangreihe minus 1. Rechts neben dem Ergebnisbalken steht der zugehörige Prozentwert, darunter der Wert für die entsprechende Vergleichsgruppe. Der Prozentwert gibt an, wie viele der maximal möglichen Punkte erreicht wurden. Bitte beachten Sie für die Interpretation, dass das Ergebnis eine Rangreihe der persönlichen Präferenzen darstellt!

Zusatzmodul Führung



Zusatzmodul Vertrieb und Verkauf

